

Double für Böhm/Striegan-Böhm beim Deutschlandpokal

Überglücklich nahmen **Christian Böhm und Elisabeth Striegan-Böhm** – Mitglieder in der Residenz Münster und für den TSC Dortmund startend - nach dem souveränen Gewinn des Deutschlandpokals 2008 die Preise in Empfang: Einen vom DTV gestifteten Pokal sowie den Ehrenpreis des Bayrischen Ministerpräsidenten – einen kostbaren Porzellanolwesen, das Wappentier der Bayern. Dieser Titelgewinn war zugleich der **200. Sieg** des Paars bei einem Turnier der S-Klasse.

Vorausgegangen war ein langer Turniertag, der für die Titelverteidiger mittags begann – für sie über insgesamt fünf Runden dauerte und erst nach der Nationalhymne und mit dem Ehrentanz gegen Mitternacht endete. Von insgesamt 103 gemeldeten Paaren traten letztlich 76 die z. T. weite Reise nach Weilheim in Bayern an, um in der Senioren III S Klasse den neuen Deutschlandpokalsieger zu küren.

Nach der gewonnenen Landesmeisterschaft zwei Wochen zuvor war es für die Böhms eine erneute Herausforderung, gegen die GOC Sieger Büscher aus Brühl anzutreten und das Ergebnis der Landesmeisterschaft zu bestätigen. Bereits in den

Vorrunden wurde deutlich, dass das Tanzpaar mental und physisch auf den Tag bestens vorbereitet war – Kritiken am Rande der Fläche machten Hoffnung auf den erneuten Titelgewinn. Getragen von der phantastischen Stimmung im Saal steigerten sich Böhms im Finale weiter und erhielten von 35 möglichen Bestwertungen der 7 Wertungsrichter aus 7 unterschiedlichen Landesverbänden insgesamt 27 – damit war ihr Ergebnis sogar noch etwas besser als im letzten Jahr. Der zweite Platz ging an das Ehepaar Riese aus Berlin vor den Büschers, die sich knapp gegen de Kosters aus Wuppertal durchsetzen konnten.



8.10.09

Elisabeth Striegan-Böhm